

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

Medienmitteilung

SOGEKO stimmt Verlängerung der Ergänzungsleistungen zu.

Solothurn, 16. Mai 2014 – Die kantonsrätliche Sozial- und Gesundheitskommission (SOGEKO) stimmte einer Verlängerung der Ergänzungsleistungen für einkommensschwache Familien um drei Jahre zu. Der Regierungsrat beantragte eine Verlängerung um fünf Jahre.

Als vorberatende Kommission befasste sich die SOGEKO eingehend mit der Verlängerung der Bestimmungen über die Ergänzungsleistungen für einkommensschwache Familien und die damit verbundene Änderung des Sozialgesetzes.

Die Vorlage über die Ausrichtung von Ergänzungsleistungen an einkommensschwache Familien (FamEL) wurde am 17. Mai 2009 vom Stimmvolk angenommen mit einer Geltungsdauer vom 1. Januar 2010 bis zum 31. Dezember 2014. Die verfügbaren Daten aus vier Jahren FamEL zeigen eine positive Gesamtbilanz. Das bei der Einführung der Leistung gesetzte Hauptziel der Armutsbekämpfung in Familien, insbesondere in Working-Poor-Haushalten wurde erreicht. Die gemachten Erfahrungen zeigen, dass das gegenwärtige Modell hinsichtlich Effizienz verbessert werden kann. Der Regierungsrat beantragt eine Verlängerung des Leistungssystems FamEL um weitere fünf Jahre bis zum 31. Dezember 2019. So kann auf gesicherten Grundlagen entschieden werden, ob und welches Modell definitiv eingeführt wird.

Die Kommission stimmte der vom Regierungsrat unterbreiteten Vorlage an den Kantonsrat grossmehrheitlich zu, reduzierte jedoch die Verlängerung um zwei Jahre mit dem Antrag einer Geltungsdauer der Bestimmungen bis zum 31. Dezember 2017.

Ferner genehmigte sie den Geschäftsbericht 2013 und verabschiedete den Integrierten Aufgaben- und Finanzplan 2015-2018 einstimmig.